

PRESSEMITTEILUNG

PerspektivSchule: Förderung für die Grundschule Lüttenheid in Heide

Heide - Der Heider Landtagsabgeordnete Andreas Hein (CDU) freut sich über die Aufnahme der Grundschule Lüttenheid in das Programm der PerspektivSchulen. Hein sagte zur heutigen Ankündigung von Bildungsministerin Karin Prien: „Mit zusätzlicher finanzieller Unterstützung des Landes kann die Grundschule Lüttenheid weitere neue Projekte, Kooperationen und Personal sowie bereits laufende Aktivitäten finanzieren. Dazu gehören zum Beispiel der Ausbau der digitalen Ausstattung, Entlastungsstunden für Lehrkräfte, Kooperationen mit Theatern oder Museen sowie Unterstützung für die Elternarbeit.“ Darüber hinaus erhielten beteiligte Schulen besondere Beratungsangebote, Hilfe bei der Vernetzung und Fortbildungsangebote.

Mit dem Programm "PerspektivSchulen" des Landes Schleswig-Holstein, das bis 2024 mit 50 Mio. Euro ausgestattet ist, werden Schulen in Umfeldern mit besonderen Herausforderungen zusätzlich gefördert. Nach Auskunft von Andreas Hein erhält die Grundschule Lüttenheid eine Grundförderung in Höhe von 25.000 Euro sowie für jeden Schüler nochmal 115,98 Euro pro Schuljahr (also rund 21.500 Euro pro Schuljahr). „Damit wollen wir als Landtag die Schule mit ihrer besonderen Herausforderung nicht alleine stehen lassen. In den vergangenen Jahren sind die Schulklassen durchmischer geworden und insbesondere soziale Fragen prägen das Schulleben noch stärker. Viele Eltern brauchen Unterstützung bei der Erziehung ihrer Kinder. Migration, Armut, Sprachbarrieren, Lernschwächen und Probleme in den Familien wirken sich auch auf die Arbeit im Klassenzimmer aus. Hier müssen wir unsere Schulen sowie die Lehrkräfte und Schulleitungen unterstützen. Dabei hilft unser PerspektivSchulen-Programm“, so Andreas Hein weiter.

„Mir sind Chancengerechtigkeit und gute Bildung für jedes Kind besonders wichtig sind“, sagte Hein, „deswegen habe ich mich im Landtag schon am Anfang der Legislaturperiode für das Perspektivschulprogramm eingesetzt, wie wir als CDU es zuvor auch im Landtagswahlkampf gefordert hatten.“

Die Lehrkräfte und die Schulleitungen würden schon jetzt eine großartige und engagierte Arbeit leisten – nun bekommt die Grundschule Lüttenheid zudem eine sehr gezielte zusätzliche Unterstützung, mit der sie auf ihren Bedarf angepasst neue Projekte oder mehr Personal bezahlen kann. Hein: „Die Schule entscheidet dabei vor Ort selbst, für welche Maßnahmen das Geld verwendet werden soll. Darüber hinaus erhält die Grundschule Lüttenheid außerdem Zugriff auf Expertise, Fortbildungen und besondere Netzwerke im Kieler Bildungsministerium.“